

Protokoll der Versammlung vom 23. Juni 2025

Um 21.00 Uhr in der Kirche, im Anschluss an die Versammlung der Politischen Gemeinde.

Vorsitz: Peter Brünker (Kirchenpflegepräsident)

Stimmzähler: Peter May, Christian Suter

Protokoll: Irene Hotz Glanzmann (Protokollführerin)

Der Kirchenpflegepräsident, Peter Brünker, begrüsst alle Anwesenden und die davon verbleibenden 25 stimmberechtigten Hittnauer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger herzlich und eröffnet die Kirchgemeindeversammlung.

Formalitäten

Der Vorsitzende macht die folgenden Mitteilungen und Feststellungen:

- Die Publikation dieser Versammlung, unter Angabe der zur Behandlung kommenden Geschäfte ist rechtzeitig im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde Hittnau erfolgt und die zugehörige Weisung in die Haushaltungen verteilt worden.
- Die Akten und das Stimmregister haben während der gesetzlichen Frist am Schalter der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt.

Geschäftsordnung

Die heutige Gemeindeversammlung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde wird nach den Bestimmungen der § 46 bis 48 des Gemeindegesetzes durchgeführt. Abstimmungen erfolgen offen durch Aufstehen oder geheim, wenn dies von einem Viertel der anwesenden Stimmberechtigten verlangt wird.

Die Bestimmungen von Art. 6a der Kirchgemeindeordnung, wonach Beschlüsse der Gemeindeversammlung der Abstimmung durch die Urne zu unterbreiten sind, wenn ein Drittel der bei der Beschlussfassung Anwesenden die Urnenabstimmung verlangt, kommen heute für kein Geschäft zur Anwendung.

Einzelinitiativen oder Anfragen nach § 50 und 51 des Gemeindegesetzes liegen keine vor.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Hittnau
Protokoll der Versammlung vom 23.06.2025

Der Kirchenpflegepräsident, Peter Brünker, fragt die Versammlung an, ob gegen die Geschäftsordnung oder zur Traktandenliste Anträge gestellt werden. Er bittet die Nicht-Stimmberechtigten jedoch, sich der Stimme zu enthalten.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Kirchenpflegepräsident, Peter Brünker, stellt fest, dass die Anwesenden mit der Geschäftsordnung einverstanden sind, und kommt zur Behandlung des traktandierte Geschäfts.

Geschäft Nr. 6

Finanzen

Genehmigung der Jahresrechnung 2024 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Hittnau

Referent: Andreas Bieri

Das Wichtigste in Kürze

Bei einem Aufwand von CHF 681'386.96 und einem Ertrag von CHF 737'136.96 schliesst die Kirchengutrechnung für das Jahr 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 55'750 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 17'000. Dieses Ergebnis wurde bei einem ausgeglichenen Budget massgeblich durch höhere Steuereinnahmen erreicht (rund CHF 43'000 mehr als budgetiert).

Die Rechnung des Spendgutes schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'050 ab. Das freie Vermögen des Spendgutes beträgt am Ende des Rechnungsjahres CHF 15'587. Das gebundene Vermögen im Spendgut beläuft sich am Ende des Rechnungsjahres auf CHF 45'814.

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung zu beschliessen:

Die Jahresrechnung 2024 des Kirchengutes und des Spendgutes werden genehmigt.

Die detaillierte Jahresrechnung 2024 kann während der Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Hittnau eingesehen werden.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Hittnau
Protokoll der Versammlung vom 23.06.2025

Laufende Rechnung

Die Kirchengutrechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 55'750 ab. Ursprünglich budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 17'000.

Die Abweichung zum Budget beträgt demnach CHF 38'750 und lässt sich folgendermassen erklären:

1. Insgesamt wurden CHF 14'000 mehr ausgegeben als budgetiert war.
2. Die Mehreinnahmen der Steuern betrugen rund CHF 43'000 im Vergleich zum Budget.
3. Bei den übrigen Einnahmen wurden CHF 10'000 mehr eingenommen als budgetiert.

Die Abweichungen zum Budget waren in den einzelnen Bereichen sehr unterschiedlich, wie im Folgenden ersichtlich ist.

In den einzelnen Hauptaufgabenbereichen gab es zwischen dem Voranschlag und der Jahresrechnung folgende Abweichungen bzw. nennenswerte Ausgaben:

- Im Bereich Gemeindeaufbau und Leitung war der effektive Aufwand rund CHF 10'000 tiefer als budgetiert. Der effektive Aufwand betrug CHF 144'232, budgetiert waren CHF 154'300. Tiefere Kosten für Drucksachen, Porto und Projekte führten zu tieferen effektiven Kosten.
- Im Bereich Gottesdienst waren die Ausgaben CHF 2'600 tiefer als budgetiert, weil weniger Kosten für Mitwirkende im Gottesdienst anfielen.
- Im Bereich Diakonie und Seelsorge (Alters- und Jugendarbeit und Beiträge an Drittorganisationen) betrugen die Kosten für das Jahr 2024 rund CHF 10'000 mehr als budgetiert. Das Jugendgruppenlager kostete CHF 8'500 mehr als budgetiert, da es in Südfrankreich stattfand. Dafür waren auch die Einnahmen diesbezüglich (Teilnehmerbeiträge) um 9'500 höher als budgetiert.
- Im Bereich Bildung und Spiritualität betrugen die Kosten CHF 37'314 und waren somit gut CHF 4'000 tiefer als budgetiert. Ausgaben für Referenten, Lehrmittel und für das Konfirmationslager fielen tiefer aus als budgetiert.
- Im Bereich Kultur beliefen sich die Kosten um CHF 7'500 tiefer als budgetiert. Grund dafür war die Auflösung des Kinderchores „Hitkids“ und die darum nur zum Teil angefallenen Personalkosten für die Dirigentin.
- Im Bereich kirchliche Liegenschaften wurden im 2024 rund CHF 25'000 mehr ausgegeben als budgetiert.
- Die Ursachen waren vor allem der höhere Aufwand für den Unterhalt der Liegenschaften. Dabei vielen folgende nicht vorgesehene Kosten an: Erneuerung der Beleuchtung in der Kirche, Projektierungskosten für das Projekt Arche Noah, Sanierung des Gebäudesockels des Pfarrhauses. Dafür konnten zum Beispiel die Malerarbeiten für den Kirchen-Innenraum genau gemäss Offerte und Budget abgerechnet werden.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Hittnau

Protokoll der Versammlung vom 23.06.2025

Finanzen und Steuern

- Die Steuereinnahmen 2024 sind rund CHF 43'000 höher ausgefallen als budgetiert. Sie betrugen CHF 633'048, budgetiert waren CHF 590'000. Gegenüber dem Vorjahr 2023 waren die Steuereinnahmen allerdings um CHF 40'365 niedriger.

Finanzausgleich/Zentralkassenbeitrag

- Der Beitrag an die Kantonale Landeskirche betrug CHF 136'070, budgetiert waren CHF 130'000. Die Ursache für die Erhöhung liegt darin, dass die Berechnung des Beitrages auf den Steuereinnahmen der vergangenen beiden Jahre basiert und diese Einnahmen höher waren.

Investitionsrechnung

- Keine Investitionen im Jahr 2024

Bilanz

Kirchengut

- Die Bilanz per 31.12.2024 weist Aktiven und Passiven von je CHF 1'135'218 aus. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich somit auf CHF 696'800 erhöht.

Spendgut

- Die Rechnung des Spendgutes schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'050 ab. Das freie Vermögen im Spendgut beträgt per 31.12.2024 CHF 15'587. Das zweckbestimmte Vermögen beträgt CHF 45'814.
- Total wurden im Jahr 2024 CHF 17'983 an Kollekten und Spenden entgegengenommen und weitergeleitet.

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung zu beschliessen:

Die Jahresrechnung 2024 des Kirchengutes und des Spendgutes werden genehmigt. Der Ertragsüberschuss von CHF 55'750 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Beschluss

Die Jahresrechnung 2024 des Kirchengutes und des Spendgutes werden von der Kirchgemeindeversammlung genehmigt.

Geschäft Nr. 7

Bericht

Genehmigung des Jahresberichts 2024

Referent: Peter Brünker

Das Wichtigste in Kürze

Wie gewohnt, enthält der Jahresbericht von 2023 wieder kurze Zusammenfassungen ausgewählter Anlässe und Ereignisse des vergangenen Jahres.

Das Jahr 2024 war geprägt von einer Vielzahl unterschiedlicher Anlässe, die von der Kirchenpflege Hittnau organisiert und durchgeführt oder unterstützt wurden. Neben unseren traditionellen Anlässen wie dem Mitarbeiterfest, der Kinderwoche und dem Weihnachtsmusical haben wir auch neue Wege beschritten. So haben wir intensiv an der Weiterentwicklung des Generationen- und Begegnungsraums ‚Arche Noah‘ gearbeitet und das Gemeindefest mit einem Feldgottesdienst sowie einem Geschichten-Zelt bereichert.

Besonders hervorheben möchten wir die Initiative, die wir gemeinsam mit der reformierten Kirchgemeinde Wildberg ins Leben gerufen haben, um die ‚Ausbildung von Laien im Gottesdienst‘ zu organisieren und durchzuführen. Diese Projekte sind nicht nur Ausdruck unserer lebendigen Gemeinschaft, sondern auch ein Zeichen für unser stetiges Bestreben, uns weiterzuentwickeln.

Darüber hinaus hat die Kirchenpflege zusammen mit dem Pfarramt im letzten Jahr ein Leitbild erarbeitet und kommuniziert.

Da Pfrn. Christine Reibenschuh 2026 in den Ruhestand geht, sollte rechtzeitig eine Pfarrwahlkommission gebildet werden. Die Kirchenpflege suchte intensiv nach externen Mitgliedern dafür und im September wurde sie von der Kirchgemeindeversammlung angenommen und widmet sich nun aktiv der Suche nach einer neuen Pfarrperson.

Im Bereich Mitarbeiter/Personal hat sich 2024 ebenfalls einiges getan: so gab es Wechsel und Veränderungen in den Bereichen Hauswartung, Katechetik und Jugendkirche.

Im vorliegenden Jahresbericht sind nur einige der vielfältigen Angebote und Anlässe unserer Kirchgemeinde aufgeführt. Darüber hinaus gibt es natürlich viele weitere Angebote, für die wir auf die tatkräftige Hilfe unserer zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer angewiesen sind. All dies wäre ohne Ihr Vertrauen und Ihre aktive Teilnahme am Gemeindeleben nicht möglich. Ihr Engagement und Ihre Begeisterung, unterstützt von unseren wertvollen freiwilligen Helferinnen und Helfern, sind das Herzstück unserer Gemeinschaft und zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

An dieser Stelle möchten wir, die gesamte Kirchenpflege, Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung danken. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft gemeinsam mit Ihnen die Kirchgemeinde Hittnau weiter zu gestalten und zu entwickeln. Ihre Ideen, Ihre Kreativität und Ihre Mitwirkung sind unverzichtbar für das Wohl unserer Gemeinschaft.

Auf eine weiterhin erfolgreiche und erfüllende Zusammenarbeit blicken wir mit großer Vorfreude

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Hittnau
Protokoll der Versammlung vom 23.06.2025

Der vollständige Jahresbericht kann auf unserer Homepage <https://www.kirchehittnau.ch/> unter der Rubrik ‚Berichte‘ eingesehen werden.

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung zu beschliessen:

Der Jahresbericht 2024 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Hittnau wird genehmigt.

Beschluss:

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Jahresbericht 2024 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Hittnau.

Peter Brünker bedankt sich für das Interesse und wünscht den Anwesenden einen schönen Abend und eine schöne Sommerzeit.

Die Sitzung schliesst um 21.15 Uhr.

Hittnau 23. Juni 2025

Die Protokollführerin



Irene Hotz Glanzmann

Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird für richtig befunden:

Der Präsident der Kirchenpflege:

Peter Brünker

Unterschrift: 

Datum: 25. 6. 2025